

Publikationen

Das „Mysterium“ des Saint-Esprit. Merkmale des kompositorischen Schaffens für Orgel von Jeanne Demessieux am Beispiel ihrer „Sept Méditations sur le Saint-Esprit“ op. 6. In: organ – Journal für die Orgel 3/2015, S. 30–36.

Das Orgelwerk von Jeanne Demessieux (1921–1968). In: Musica sacra 135 (2015), S. 328–330.

Die Sept Méditations sur le Saint-Esprit von Jeanne Demessieux (1921–1968): Kompositionsstil und theologischer Gehalt. In: Ars Organi. 65 (2017), S. 90–96.

Wer darf in Kirche, Konzert und Oper singen? Zum Einsatz von Kastraten, Sopranistinnen und Bassistinnen um 1700 im Kontext frühneuzeitlicher konfessioneller Vorgaben und Traditionen. In: Janne Lenhart, Daniel Fliege (Hg.): Gender interkonfessionell gedacht. Konzeptionen von Geschlechtlichkeit in der Frühen Neuzeit (The Early Modern World, Bd. 3). Göttingen 2020, S. 185–206.

Das Heroische in Passions- und Auferstehungsoratorien des 18. Jahrhunderts. In: Achim Aurnhammer, Johann Anselm Steiger (Hg.): Christus als Held und seine heroische Nachfolge. Zur imitatio Christi in der Frühen Neuzeit (Frühe Neuzeit 235). Berlin 2020, S. 441–458.

Das Oratorium im Spannungsfeld der Konfessionen: Zum interkonfessionellen Austausch von Oratorien im 18. Jahrhundert. In: Rebecca Grotjahn, Nina Jaeschke (Hg.): Musikwissenschaft: Aktuelle Perspektiven. Bericht über die Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung 2019 in Paderborn und Detmold. Bd. 1: Freie Beiträge. Detmold 2020, S. 115–129. DOI: 10.25366/2020.42.

Mary's Grief in 18th-Century Passion Oratorios – Some Notes on its Confessional and Interconfessional Aspects. In: Miriam Wendling, Bram Lambrecht (Hg.): Grief, Identity and the Arts. A Multidisciplinary Perspective. Leiden 2022, S. 33–60.

Das Oratorium als konfessionelles Bekenntnis? Interkonfessioneller Austausch von Oratorien im 18. Jahrhundert (Beiträge zur Geschichte der Kirchenmusik, Bd. 24). Paderborn 2022.

Johann Adolph Hasses Oratorium „La Conversione di Sant'Agostino“. In: Jean Ehret (Hg.): Die geistige & geistliche Macht der Musik. Münster 2022.

„,Posaunen tösen! Donner sprechen! / Nun will er segnen, will er rächen!‘ – Vom doppelten Ausgang des Jüngsten Gerichts in Christian Wilhelm Alers' Singgedicht *Der Tag des Gerichts* in der Vertonung G. Ph. Telemanns“. In: Johann Anselm Steiger, Ricarda Höffler (Hg.): Das Jüngste Gericht in den Konfessionen und Medien der Frühen Neuzeit. Göttingen, voraussichtlich 2023.

Vorträge auf Tagungen und Symposien

- 01.06.2018 Symposium „Gender interkonfessionell gedacht. Konzeptionen von Geschlechtlichkeit in der Frühen Neuzeit“, Graduiertenkolleg „Interkonfessionalität in der Frühen Neuzeit“, Universität Hamburg; Vortragstitel: „Wer darf in Kirche, Konzert und Oper singen? Zum Einsatz von Kastraten, Sopranistinnen und Bassistinnen um 1700 im Kontext frühneuzeitlicher konfessioneller Vorgaben und Traditionen“
- 16.01.2019 Ringvorlesung „Heiligengedenken in der Frühen Neuzeit. Interkonfessionalität und Intermedialität“, Graduiertenkolleg „Interkonfessionalität in der Frühen Neuzeit“, Universität Hamburg; Vortragstitel: „Johann Adolph Hasse’s Oratorium ‚La Conversione di Sant’Agostino‘ (1750) und seine interkonfessionelle Rezeption“
- 08.02.2019 Internationale Tagung „Die geistige Macht der Musik. Grenzen, Herausforderungen, Horizonte in ökumenischer Perspektive“, Luxembourg School of Religion & Society, Université de Luxembourg; Vortragstitel: „Interkonfessionelle Aspekte von Johann Adolph Hasse’s Oratorium ‚La Conversione di Sant’Agostino‘“
- 01.06.2019 Interdisziplinäre Tagung „Christus als Held und seine heroische Nachfolge. Zur *imitatio Christi* in der Frühen Neuzeit“, Graduiertenkolleg „Interkonfessionalität in der Frühen Neuzeit“ und Sonderforschungsbereich 948 „Helden–Heroisierungen–Heroismen“, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg; Vortragstitel: „Die Heroik Christi und die heldenhafte Nachfolge in Passions- und Auferstehungsoratorien des 18. Jahrhunderts“
- 23.09.2019 Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung 2019 in Paderborn und Detmold (Freie Referate: 18. Jahrhundert); Vortragstitel: „Musik im Spannungsfeld der Konfessionen: Das Oratorium in der Frühen Neuzeit“
- 28.11.2019 Interdisziplinäre Tagung „Grief and the Arts in the West from the Middle Ages to the 21st Century“, Katholieke Universiteit Leuven; Vortragstitel: „Mary’s Grief in 18th-Century Oratorios“
- 19.03.2021 Forum „Musik und Religion“ der Fachgruppe Kirchenmusik der Gesellschaft für Musikforschung (online); Vortragstitel: „Das Oratorium der Frühen Neuzeit zwischen Kunst und Religion – Überlegungen aus interkonfessioneller Perspektive“
- 24.09.2021 Internationale Tagung „Das Jüngste Gericht in den Konfessionen und Medien der Frühen Neuzeit“, DFG-Graduiertenkolleg 2008 „Interkonfessionalität in der Frühen Neuzeit“, Universität Hamburg (online); Vortragstitel: „„Posaunen tösen! Donner sprechen! / Nun will er segnen, will er rächen!“ – Vom doppelten Ausgang des Jüngsten Gerichts in Christian Wilhelm Alers’ Singgedicht *Der Tag des Gerichts* in der Vertonung G. Ph. Telemanns“

- 29.09.2021 Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung 2021 (Fachgruppen-Symposium Kirchenmusik: „Kirchenmusik im 19. Jahrhundert in globalgeschichtlicher Perspektive“); Vortragstitel: „Die Musikpraxis der Herrnhuter Brüdergemeine in globalgeschichtlicher Perspektive“
- 24.09.2022 Jahrestagung der Görres-Gesellschaft (Sektion für Musikwissenschaft: „Aktuelle Forschungen zur interkonfessionellen Kirchenmusikgeschichte“); Vortragstitel: „Opernmusik als Kirchenmusik? Zur Parodiepraxis in der Herrnhuter Brüdergemeine im 18. und 19. Jahrhundert“
- 21.12.2022 Ringvorlesung „Bonum iter! Interkonfessionalität auf Reisen in der Frühen Neuzeit“, Graduiertenkolleg „Interkonfessionalität in der Frühen Neuzeit“, Universität Hamburg; Vortragstitel: „Heinrich Schütz in Venedig und Georg Friedrich Händel in Rom: Karrieresprung oder Kulturschock? Zu den Motivationen, Erfahrungen und Bedeutungen der Italienreisen von zwei deutschen protestantischen Musikern in der Frühen Neuzeit